Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische

Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 177 (2011)

Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

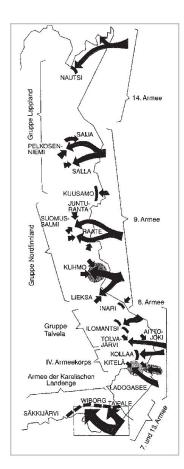
Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

me eines deprimierenden Waffenstillstandes mit Gebietsverlusten in der Grössenordung von 40 000 qkm.

Der sogenannte Fortsetzungskrieg (Jatkosota) vom 25. Juni 1941 bis zum 4. September 1944 gliederte sich in drei deutlich unterschiedliche Phasen, nämlich die Angriffsoperationen bis Ende 1941, den Stellungskrieg bis Anfang Juni 1944 und die schwere Abwehrschlacht gegen übermächtige sowjetische Armeen unter Führung von GL Karl Lennart Oesch mit Schweizer Wurzeln auf der Karelischen Landenge. Die anschliessenden Waffenstillstandsbedingungen waren erneut diskriminierend und bedrückend. Aber Finnland blieb die einzige von der Sowjetunion angegriffene Nation mit einer intakten, wenn auch anfänglich relativen Unabhängigkeit.

Die Auflagen des Waffenstillstandes brachten unter anderem die Verpflichtung, die in Lappland stehende 20. deutsche Gebirgsarmee aus Finnland zu vertreiben. Ein speziell gebildetes Armeekorps der Finnen musste vom September 1944 bis Ende Januar 1945 nochmals antreten und im Lapplandkrieg die Deutschen aus dem von ihnen systematisch

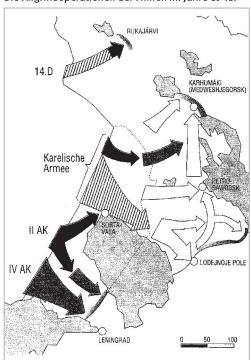


Karte links:

Die Angriffe der Russen im Winterkrieg.

Karte unten:

Die Angriffsoperationen der Finnen im Jahre 1941.







Wir sind das produktionsstärkste Kernkraftwerk in der Schweiz und mit rund 500 Mitarbeitenden ein bedeutender Arbeitgeber im Kanton Aargau. Der Erfolg unserer Firma basiert massgeblich auf der Kompetenz und Leistung unserer Mitarbeitenden. Im Zentrum unserer täglichen Arbeit stehen Sicherheit und Zuverlässigkeit der Anlage sowie eine wirtschaftliche Stromproduktion.

Wir suchen im Bereich Werkschutz einen engagierten

Verantwortlichen Ausbildung Sicherung

Diese abwechslungsreiche Stelle beinhaltet folgende Aufgaben:

- Verantwortung und Weiterentwicklung der gesamte Aus- und Weiterbildung innerhalb der Betriebswache
- Planung, Koordination und Umsetzung der internen und externen Ausbildungen der Mitarbeitenden im Sicherungsbereich
- Einsatz als Instruktor bei sicherheitspolizeilichen Themen
- Koordinator und Ansprechperson zur interkantonalen Polizeischule Hitzkirch
- Verantwortung für die Verfügbarkeit des Einsatzmaterials
- Teilnahme an internen und externen Sitzungen
- Erstellung von Ausbildungsunterlagen
- Führen des Ausbildungsnachweises
- Stellvertretung Leiter Betriebswache

Sie bringen mit:

- Abgeschlossene Berufsausbildung mit Erfahrung und Flair in der sicherheitspolizeilichen Ausbildung bei Polizei, Armee oder Grenzwache
- Rasche Auffassungsgabe und gute F\u00e4higkeiten in der Darstellung von Sachverhalten und adressatengerechte Vermittlung von Wissen
- Selbständige, systematische und genaue Arbeitsweise
- Offene, kooperative, selbstkritische und lernfähige Persönlichkeit mit einem überzeugenden Auftritt
- Stilsicheres Deutsch in Wort und Schrift

Wir bieten:

- Eigenverantwortliche und anspruchsvolle Tätigkeiten
- Sorgfältige Einführung in das Aufgabengebiet
- Aufgabenbezogene interne und externe Aus- und Weiterbildung
- Den Leistungen und der Verantwortung entsprechendes Salär
- Eintritt per 1. Oktober 2011 oder nach Vereinbarung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Für weitergehende Auskünfte über das Berufsbild informieren Sie sich bitte bei Herrn Merki André, Leiter Betriebswache, Telefon 056 267 73 88. Wir freuen uns auf Ihre **vollständigen** Bewerbungsunterlagen mit Foto, die Sie bitte per E-Mail oder per Post an Kernkraftwerk Leibstadt, Frau Sandra Kieferle, Bereichspersonalverantwortliche, 5325 Leibstadt, E-mail: personal@kkl.ch, einreichen.

weitere Stellen auf: www.kkl.ch